

Passau - Wien mit dem Rennrad an der Donau



Individuelle Radtour

Rennradreise

8 Tage / 7 Nächte

ca. 580-690 km per Rad

Schwierigkeitsgrad 5 von 5

Wie auch der Radweg selbst verbindet wohl der Großteil aller Radfahrer den Donau-Radweg mit den Städten Passau und Wien. Da der bekannteste Radweg Europas wohl keine wirkliche Herausforderung für ambitionierte Rennradfahrer darstellt, haben wir diese beiden Städte zu einer 8-tägigen Tour verbunden, die auch gut trainierten Pedalrittern einiges abverlangen wird. Die einzelnen Etappen starten und enden jeweils in Orten an der schönen blauen Donau, führen aber größtenteils in die umliegenden Regionen. Staunen Sie, welche Schönheiten die touristisch wenig bekannten Regionen wie Innviertel, Mühlviertel, Hausruckviertel, Mostviertel oder Waldviertel zu bieten haben. Zum Ausklang rollen Sie die letzte Etappe am Donauradweg in die Bundeshauptstadt Wien.

1. Tag: Anreise Passau

Individuelle Anreise nach Passau. Die Barockstadt mit ihrer imposanten Lage zwischen Donau, Inn und Ilz lädt zu einem geschichtsträchtigen Stadtrundgang.

2. Tag: Passau - Schlägen, ca. 70 km/800 Hm (Route 1) oder ca. 105 km/1250 Hm (Route 2)

Route 1: Von Passau geht es in die schöne Barockstadt

Schärding. Im Sauwald erwarten Sie die ersten kernigen Anstiege. In ständig leichtem Auf und Ab rollen Sie durch das sanft-wellige Innviertel. Schöne Aussichten sind dabei garantiert. Ihr Etappenziel Schlägen liegt an der faszinierenden Doppelschlinge der Donau, die sich hier durch den harten Granit ihren Weg gebahnt hat.

Route 2: Nach einer kurzen Einrollphase entlang des linken Donaufufers erwarten Sie bereits die ersten Berge des Mühlviertels. Kurvenreich geht es über Hügel und durch schattige Wälder in Richtung Böhmerwald. Dieser herrliche Landstrich mit sanft geschwungenen Hügelketten und ruppigen Buckeln wird Sie noch einmal fordern. Mit phantastischen Panoramablicken werden Sie belohnt - an schönen Tagen sind die Alpen zum Greifen nahe. Die letzten Kilometer führen entlang der Donau zur berühmten Schlägener Schlinge.

3. Tag: Rundfahrt Schlägen, ca. 90 km/1050 Hm (Route 1) oder ca. 135 km/1950 Hm (Route 2)

Route 1: Von der Donau führt ein knackiger Anstieg nach Haibach ob der Donau. Danach radeln Sie durch das bezaubernde Aschachtal. Kurz nach dem reizvollen Tal der 7 Mühlen erwartet Sie mit St. Agatha der zweite kräftige Anstieg des Tages. Auch hier ist der Rundumblick auf das mit Feldern durchsetzte Panorama ein Genuss; ebenso die letzten Kilometer zurück an die Schlägener Schlinge.

Route 2: Nachdem Sie sich entlang der Donau langsam eingerollt haben, erfolgt die erste Steigung nach Niederkappel. Auf der heutigen Etappe erwarten Sie noch einige Auf und Abs. Die Landschaft im oberen Mühlviertel ist sehr aussichts- und hügelreich! In Guglwald nahe der tschechischen Grenze erreichen Sie den östlichsten Punkt Ihrer Etappe. Bei Niederranna nähern Sie sich wieder der Donau und somit Ihrem Ausgangspunkt Schlägen.

4. Tag: Schlägen - Grein, ca. 110 km/50 Hm

Auf Ihrer flachen Etappe durch die imposante Donauschlinge können Sie die bezaubernde

Leistungen:

- 7 Übernachtungen mit Frühstück in Unterkünften der 3- und 4-Sterne-Niveau mit Du/WC
- Gepäcktransport von Unterkunft bis Unterkunft bis Wien
- Ausführliches Karten- und Informationsmaterial (auch als GPS-Tracks verfügbar)
- 7-Tage-Servicehotline

Zusatzangebot/Zuschläge:

Aufpreis Alleinreisender	150 €
Eigenes Rad	0 €
GPS-Track	0 €
Halbpension-Zuschlag	95 €
Rücktransfer inkl. Rad	50 €
Zusatznacht DZ/Du/WC/ÜF Passau	45 €
Zusatznacht DZ/Du/WC/ÜF Wien	63 €
Zusatznacht EZ/Du/WC/ÜF Passau	57 €
Zusatznacht EZ/Du/WC/ÜF Wien	95 €

Preise:

17.08.2012 - 24.08.2012 - HOTEL	
Doppelzimmer Du/WC/ÜF	499 €
Einzelzimmer Du/WC/ÜF	659 €

Umgebung genießen. Ein Kulturstopp in der oberösterreichischen Landeshauptstadt Linz sollte nicht fehlen. Auf Uferwegen und durch weitläufige Auwälder nähern Sie sich dem Donaustädtchen Grein im bezaubernden Strudengau.

5. Tag: Grein - Raum Melk, ca. 95 km/750 Hm (Route 1) oder ca. 125 km/1400 Hm (Route 2)

Route 1: Die ersten Kilometer führen durch das flache, landwirtschaftlich geprägte Machland, bevor Sie bei Wallsee/Mitterkichen die Donau queren und in die Hügellandschaft des Mostviertels gelangen. Es geht vorbei an alten knorrigen Mostbirnbäumen und durch weite Streuobstwiesen. Unterwegs sollten Sie sich einen Schluck des herrlichen Birnenmostes und eine "zünftige Jausn beim Wirt" gönnen. In Melk lohnt sich der Besuch des weltberühmte Benediktinerstifts.

Route 2: Es geht zunächst durch ein Terrain aus hintereinander gestaffelten Hügeln mit stets wechselnden Aussichten auf Wälder, Wiesen, Äcker, Täler und Bäche. Gleich hinter Grein führt Sie ein Anstieg kurvenreich bergan. Später schlängeln Sie sich

entlang der kristallklaren Ysper, von traumhafter, wildromantischer Naturlandschaft umgeben, wieder der Donau entgegen. Emmersdorf liegt am Westeingang zum Weltkulturerbe Wachau.

6. Tag: Rundfahrt Wachau, ca. 135 km/850Hm (Route 1) oder ca. 100 km/1800 Hm (Route 2)

Route 1: Entlang des rechten Donauufers radeln Sie in Richtung Krems. Die Ausblicke auf die gegenüberliegende Wachau sind großartig. Nun tauschen Sie die mächtige Donau gegen das kleine Flüsschen Krems. Zu Ihrer Linken und Rechten türmen sich die Weinberg-Terrassen; Urgesteinsriesling und Grüner Veltliner haben hier Tradition. Durch das breite Wiesental des Weitenbaches geht es wieder der Wachau entgegen.

Route 2: Unmittelbar hinter Melk erwartet Sie der Jauerling, der mit knapp 1000 m der höchste Berg an der Donau zwischen Quelle und Mündung ist. Nachdem Sie diesen Berg gemeistert haben, erfolgt noch einmal ein steiler Anstieg, bevor Sie auf der rechten Donauseite mit phantastischen Ausblicken auf die gegenüberliegende Wachau und weiteren Steigungen zurück radeln.

7. Tag: Raum Melk - Wien, ca. 115 km/50Hm

Zum Ausklang Ihrer Rennradreise steht eine gespannte Flachetappe auf dem Programm. Immer entlang des Donaustromes schlängeln Sie sich gemütlich gen Osten. Noch einmal erfreuen Sie sich an den Ausblicken auf die aparten Wachauerstädtchen und steilen Weinberge. Dann laden die weitläufigen Auwälder des Tullnerfeldes zum gemächlichen Dahinradeln ein. In Klosterneuburg locken Stift und Stiftskeller. Schließlich gelangen Sie nach Wien, der Weltstadt an der Donau.

8. Tag: Abreise Wien

Individuelle Abreise Wien oder Möglichkeit zur Verlängerung.

Termine 2012:

Täglich 15.4. bis 7.10.

Mindestteilnehmer: 2

Streckenverlauf:

Die Routen führen durch meist hügeliges Gelände. Speziell durch das Mühl- und Waldviertel sind auch längere Steigungen zu bewältigen. Zwei Etappen führen direkt am flachen Donau-Radweg entlang und bieten Möglichkeiten zur Regeneration. Sie haben täglich die Wahl zwischen zwei Routen mit unterschiedlichem Schwierigkeitsgrad. Somit können Sie diese RennRadReise Ihrem täglichen Befinden anpassen, und auch einmal die Beine locker auf einer einfacheren Etappe kreisen lassen.

Unterkunft:

Sie übernachten in nationalen 3- und 4-Sterne-Hotels und Gasthäusern.

Verlängerung:

Zusatznächte in Passau und in Wien sind vor oder nach der Radreise buchbar.

Leihrad:

Rennrad Leihrad nur auf Anfrage buchbar.

Die Routenbeschreibung mit Kartenmaterial ist auf Anfrage auch als GPS-Track verfügbar.

Anreise:

- Bahn: An die Donau nach Passau bestehen gute Zugverbindungen. Wir empfehlen die Bahnreise nach Passau und bieten Ihnen günstige RIT-Fahrkarten ab jedem deutschen Bahnhof an. Fragen Sie nach unseren Angeboten.

- Auto: Das Anreisehotel in Passau verfügt über Parkmöglichkeiten (öffentliche Tiefgarage oder Hotelgarage für ca. 30 bis 50 Euro/Woche, keine Reservierung möglich, zahlbar vor Ort).

Rücktransfer:

Eine Busrückfahrt von Wien nach Passau Hbf. ist inklusive Rad buchbar. Der Bus verkehrt mittwochs bis sonntags täglich gegen 8 Uhr und dauert je nach Verkehr rund 4,5 Stunden. Reservierung erforderlich.

Rückfahrt per Bahn von Wien nach Passau in Eigenregie (Direktverbindung bzw. 1x Umsteigen, Dauer ca. 3,5-4 Stunden). Gerne buchen wir für Sie ein passendes Bahnticket.

Ermäßigung:

Kinderermäßigung auf Anfrage.

Zusatzkosten:

Alle Leistungen, die nicht unter dem Punkt Leistungen aufgeführt sind. Insbesondere An- und Abreise, Verpflegung/Getränke, Reiseversicherung, Radversicherung, Führungen, Eintritte, Transfers, Fähr-, Bahn- und Busfahrten sowie persönliche Ausgaben und Trinkgelder.

Hinweise:

- Einreisebestimmungen/Visum: Einreise für deutsche Staatsangehörige mit gültigem Personalausweis oder Reisepass. Auch Kinder benötigen gültige Einreisedokumente. Staatsangehörige anderer Länder erkundigen sich bitte beim zuständigen Konsulat nach den geltenden Bestimmungen.

- Mindestteilnehmerzahl: siehe oben, Letzte Rücktrittsmöglichkeit des RV bei Nichterreichen Mindestteilnehmerzahl: 21 Tage vor Reisebeginn.

- Anzahlung in % des Reisepreises: 20 Prozent, Restzahlung fällig: 21 Tage vor Reisebeginn.

- Dies ist eine Partner-Radreise.